



PRESSEINFORMATION

März 2025

Malta Biennale geht in die zweite Runde

Am Schnittpunkt von zeitgenössischer Kunst und kulturellem Erbe

Valletta / München – 27. Februar 2025. Die erste Maltabiennale.art verwandelte 2024 elf Wochen lang die maltesischen Inseln in einen Schmelztiegel für internationale künstlerische Aktivitäten. Nun steht die Plattform für zeitgenössische Kunst, die sich auf mehrere für den Mittelmeerraum relevante und dort vorherrschende Themen konzentriert, vor ihrer zweiten Auflage vom März bis Mai 2026. Die Maltabiennale.art ist die einzige Kunstplattform, die die Schirmherrschaft der UNESCO und des Präsidenten der Republik Malta erhalten hat.

Die Malta-Biennale ist eine einzigartige Bühne, die sich sowohl im Konzept als auch im Format von anderen internationalen Kunstfestivals abhebt. Die Biennale liegt an der Schnittstelle zwischen zeitgenössischer Kunst und kulturellem Erbe und verbindet beide durch die Präsentation aller Projekte und Ausstellungen an bestehenden, historisch bedeutsamen Orten. Museen und Stätten werden für diesen elf-wöchigen Zeitraum umgestaltet und fügen einer bereits komplexen und farbenfrohen Geschichte neue Schichten hinzu. Dies stellt für die teilnehmenden Künstler, Praktiker und Fachleute eine noch nie dagewesene Herausforderung, aber auch eine Chance dar.

Die zweite Ausgabe der Maltabiennale.art wird von März bis Mai 2026 stattfinden. Die künstlerische Leitung liegt bei der international anerkannten Kuratorin Rosa Martinez, die auch der Biennale von Venedig 2005 vorstand und auf zahlreiche Auszeichnungen zurückblicken kann. Die Vorbereitungen für die Maltabiennale.art 2026 sind in vollem Gange. Der thematische Rahmen und die Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen und Pavillons werden in den kommenden Wochen veröffentlicht.

Rückblick 2024

Für die erste Ausgabe der Maltabiennale.art von März bis Mai 2024 wurden aus rund 2.500 Bewerbungen und Vorschlägen über 100 Künstler aus 35 Ländern ausgewählt. Ihre Arbeiten konnten Besucher an 21 historischen Stätten betrachten, von denen die meisten von Heritage Malta verwaltet werden. Zwei davon sind UNESCO-Welterbestätten: Die komplette Hauptstadt Valletta sowie die

Megalith-Tempel im Ġgantija Archaeological Park auf Gozo. Valletta war eine der wichtigsten Kulissen, auch die Drei Städte und Gozos Cittadella. Die Themen 2024 bezogen sich auf das Mittelmeer und seine Kultur, auf die Weiblichkeit, die Piraterie und ihre heutige Bedeutung sowie den Postkolonialismus. Frankreich, Deutschland, China, Österreich, Polen, Serbien, die Ukraine, Italien, Spanien und Malta präsentieren sich in thematischen Pavillons.

Maltabiennale.art ist eine Initiative von Heritage Malta - der Nationalen Agentur für Museen, Konservierungspraxis und kulturelles Erbe - über MUŻA, das Malta National Community Art Museum, in Zusammenarbeit mit dem Arts Council Malta. Das Portfolio von Heritage Malta umfasst archäologische Stätten, barocke Auberges und Paläste, Katakomben, Festungen, Naturlandschaften und UNESCO-geschützte neolithische Denkmäler.

ÜBER MALTA

Sonne rund ums Jahr, kristallklares Wasser, vibrierende Kultur und eine faszinierende Vergangenheit – es gibt viel zu erleben auf dem Archipel im Mittelmeer, das aus den drei Inseln Malta, Gozo und Comino besteht. Die Hauptstadt Valletta auf Malta ist das kulturelle Zentrum. Maltas kleinere Schwesterinsel Gozo ist ländlicher geprägt mit Fischfang, Landwirtschaft und Handwerk. Comino ist unbevölkert. Zu den fesselnden Sehenswürdigkeiten gehören das weltberühmte Hypogäum (UNESCO), prähistorische Tempel, stattliche Barockpaläste und Renaissance-Kathedralen. Die Landschaft ist mit Megalithen, mittelalterlichen Mauern und sagenhaften Höhlen überzogen. Die ältesten bekannten menschlichen Anlagen der Welt präsentieren sich dem Besucher in einem riesigen Freilichtmuseum. Die verschiedenen Nationalitäten von Maltas Besatzern haben zu einer faszinierenden Verschmelzung der Stile und Traditionen geführt. Außerhalb der Orte verbinden Wanderwege Natur und Geschichte. Wassersportler schätzen die türkisfarbenen Buchten und historischen Unterwasserschätze. Kontakt bei Veröffentlichung: Fremdenverkehrsamt Malta, Schillerstr. 30-40, 60313 Frankfurt am Main, Telefon +49 69 24 75 03 130, E-Mail: info@urlaubmalta.com; www.visitmalta.com, www.malta.reise

BILDMATERIAL & DISCLAIMER & KONTAKT

Weitere Medieninfos und Fotos stehen in unserem Media-Content-Room [hier](#) zur Verfügung. Bitte beachten Sie das Copyright. Aus Gründen des Leseflusses verzichten wir auf das Gendern. Wenn wir über Gäste, Freunde, Naturliebhaber etc. sprechen, so meinen wir dies geschlechts- und orientierungsneutral. Wir sehen stets den Menschen. Inklusion ist für uns selbstverständlich.

Pressekontakt:

Lieb Management & Beteiligungs GmbH

Anett Wiegand

Bavariaring 38, D-80336 München / Luisenstraße 7 / 63263 Neu-Isenburg

Tel.: +49 (0)175 925 523 9, E-Mail: awiegand@lieb-management.de, www.lieb-management.de
